

Ortsnetzstation für Smart Grids

[04.05.2016] Das Unternehmen WAGO Kontakttechnik hat gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Pfeffer eine schlüsselfertige intelligente Ortsnetzstation entwickelt.

Auf der Hannover Messe (25. bis 29. April 2016) hat das Unternehmen WAGO Kontakttechnik eine schlüsselfertige intelligente Ortsnetzstation vorgestellt. Wie WAGO mitteilt, ermöglicht die gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Pfeffer entwickelte kompakte Station die Erfassung und Fernauslese diverser Messdaten. Die komplette Automatisierungstechnik der intelligenten Anlage steuert WAGO bei: ein PFC200-XTR-Controller auf der Mittelspannungsseite sowie die Steuerung PFC200 aufseiten der Niederspannung, das Panel e!Display zur Visualisierung der Mess- und Steuerungsdaten direkt an der Ortsnetzstation sowie die komplette Anschluss technik. Nach Angaben des Spezialisten für Verbindungstechnik sammeln die frei programmierbaren Steuerungen von WAGO alle Daten der unterschiedlichen Systeme der Station ein, übersetzen sie in die vom Netzbetreiber benötigten Kommunikationsprotokolle und schicken sie über eine Datenleitung zur Leitwarte. Von dort aus kann über die Controller auf die Systeme der Station, wie die Mittelspannungsschaltanlage, Schutzgeräte oder die Messsysteme verschiedener Hersteller, zugegriffen werden. Vor unautorisierten Zugriffen werde der Datenfluss dabei über die WAGO-Controller geschützt.

(al)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, WAGO Kontakttechnik, Ortsnetzstation